

PROGRAMM

3. Österreichisches Amateur-Jazz-Festival

Freitag, den 6. März, 19.30 Uhr, Porrhaus, Wien IV

Samstag, den 7. März, 19.30 Uhr, Konzerthaus (Gr. Saal)

Sonntag, den 8. März, 16.00 Uhr, Konzerthaus (Gr. Saal)

Unter dem Ehrenschatz von:

Bundesminister für Unterricht: Dr. Heinrich **Drimmel**

Stadtrat für Kultur und Volksbildung: Vizebürgermeister Hans **Mandl**

Kulturattaché der amerikanischen Botschaft: Mr. W. A. **Lovegrove**

Künstlerischer Ehrenschatz: Professor Friedrich **Gulda**

REISEBÜRO

RUEFA

Preisgünstige Arrangements im In- und Ausland
Unser Reisedienst besorgt zu Originalpreisen Fahrkarten und Fahrausweise
für alle in- und ausländischen Bahnstrecken
Schiffspassagen
Flugkarten für alle Fluglinien (IATA Agent)
Karten für in- und ausländische Kraftfahrlinien, Platzkarten, Schlafwagen- und
Liegeplätze für Einzelreisende und Gruppen zu Originalpreisen
Hotelreservierungen in In- und Ausland
Eigener Hotelbetrieb in Wien, Hotel Laxenburg, Telephon 64 36 04
Kostenlose Beratung in allen Reiseangelegenheiten in
Wien I, Löwelstraße 18 — Telephon 63 46 56

JURY

Eine international zusammengesetzte Fachjury ermittelt durch eine Punktwertung die Reihung in diesem Wettbewerb.

Dr. Michael Arié — „Studio für Jazz“, Vizepräsident
Kplm. Fridl Althaller — Österr. Rundfunk, Studio Graz
André Berner — Leiter des Intern. Amateur-Jazz-Festival, Zürich
Werner Christen — Präsident des „Wirklichen Jazzklub“, Wien
Hanns Feith — Musikreferent des Amerikahauses, Wien
Hansi Himmler — Österr. Rundfunk, Radio Tirol
Sam Jensen — Kommentator von „Rias Berlin“
Joachim Lieben — Generalsekretär der musikalischen Jugend Österreichs
Karl Heinz Lyrmann — Leiter des Deutschen Amateur Jazz-Festivals, Düsseldorf
Fritz Pauer — Musiker
Viktor Plasil — Musiker

Pavel Polansky — Musiker, „S u. H-Quintett — Prag“
Robert Pollitzer — Musiker
Egon Reichhardt — Jazzklub „Cave 62“, Graz
Hans Reffenbacher — Musiker
Harald Rauter — Disc Jockey, Studio Graz
Dr. Franz Roth — Gestalter der Sendung „Jazz vor Mitternacht“
Professor Robert Schollum — Staatsakademie für Musik
Günther Schiffer — Österr. Fernsehen, Wien
Hugo Stelzhammer — Inh. des gleichnamigen Musikhauses, Wien
Manfred Straka — Disc Jokey, Graz
Ernst Weber — Obmann des „Studios für Jazz“, Wien
Gerhard Zahmel — Jazzreferent des Senates für Jugend und Sport, Berlin
Chefredakteur Dieter Zimmerle — Jazzpodium, Stuttgart, Jazzreferent des Süddeutschen Rundfunks

Änderungen in der Zusammensetzung der Jury bleiben den Veranstaltern vorbehalten.

Bert Weedon's
Rock, Skiffle and Blues

Album for Guitar

with second guitar part, and bass and piano guides

Contents: guitar blues — frankie and johnny —
railroad blues — when the saints go marching in —
rocking the strings

S 25.90 / DM 3.50

Für Solisten und Rhythmiker:

FAIR ENOUGH

von Keith Bird (2 Tenor Sax)

HAPPY LITTLE JOE

von B. Amstell (Klarinette)

SPRING DOUBLE

von Keith Bird (Klarinette)

SUE-SUE (MY CAT!)

von B. Amstell (Klarinette)

je S 18.- / DM 3.-

Musikverlag Bosworth & Co., Wien - Köln

Ehrenpreise

DAS KULTURAMT DER STADT WIEN

stiftete einen wertvollen Lobmayer-Pokal, der von der Jury als Sonderpreis vergeben wird.

DIE ERSTE ÖSTERREICHISCHE SPAR-CASSE

widmete der Wiener Bigband und der „Tom Harmon Group“ je einen Ehrenpokal für besondere Leistungen.

„COCA-COLA“ Publikumspreis

Zwei Tage Gratisaufenthalt beim Internationalen Amateur Jazz Festival in Zürich.

Solistenpreise

DAS FOTOHAUS NIEDERMEYER

spendet den besten Solisten beider Stilrichtungen je eine ADOX-Polomatic Kamera.

DAS MUSIKHAUS STELZHAMMER

spendet eine Trompete für den besten Trompeter des Festivals

DIE BUCHGEMEINSCHAFT DONAULAND

spendet für bemerkenswerte Solisten zwei Langspiellplatten und zwei wertvolle Bücher.

DIE DONAUDAMPFSCHIFFFAHRTSGESELLSCHAFT, Wien

spendet für zwei bemerkenswerte Solisten je eine Gratisfahrt in die Wachau für zwei Personen.

PLATTENAKTION „PHILIPS FOR JAZZ“

Im Rahmen dieser Aktion bringt Philips für alle Jazzfreunde eine Langspiellplatte von den besten Bands des Festivals heraus. Die Auswahl der Aufnahmen erfolgt unter der Leitung von Professor Friedrich Gulda. Die Platte wird noch im Monat März auf den Markt kommen.

DER ÖSTERREICHISCHE RUNDFUNK, STUDIO WIEN

schneidet das 3. Österr. Amateur-Jazz-Festival auf Band mit und wird eine Teilwiedergabe im Rahmen der Sendung „Jazz vor Mitternacht“ bringen.

PROGRAMMFOLGE

FREITAG, 6. MÄRZ 1964, UM 19.30 UHR — PORRHAUS

- Murwater Ramblers — Graz
- M Vienna Modern Jazz Three — Wien
- Excelsior Jazzband — Wien
- M New Three — Graz
- M Gardy Circus Sextett — Wien

Pause

- Original Vienna Cakewalkers — Wien
- M Bernd Kainz Quintett — Graz
- M Birds Jazz Men — Wien
- Cristine and her bass man — Wien
- Courthouse Band — Krems

SAMSTAG, 7. MÄRZ 1964, UM 19.30 UHR, — WIENER KONZERTHAUS, GROSSER SAAL

- Barrelhouse Jazzband — Wien
- M Joe Tauscher Combo — Wien
- M We Three — Graz
- Twilight Stompers — Innsbruck
- M Les Cinq — Graz
- Magnolia Jazzband — Wien

Pause

- M New Vienna Sextett — Wien
- Original Storyville Jazzband — Wien
- M Vienna Jazz Group — Wien
- M Modern Jazz Group — Graz
- Doghouse Kids — Wels

Klavier — Bösendorfer
Hammond-Orgel vom Musikhaus Hugo Stelzhammer, Wien 14,
Linzerstraße 24—26

SONNTAG, 8. MÄRZ 1964, UM 16 UHR — WIENER KONZERTHAUS, GROSSER SAAL

- Printers Jazzband — Wien
- M Modern Swing Group — Berlin
- Original Ragtimers — Zürich
- M Junior Trio — Bratislava
- Storyville Jazzband — Berlin

Pause

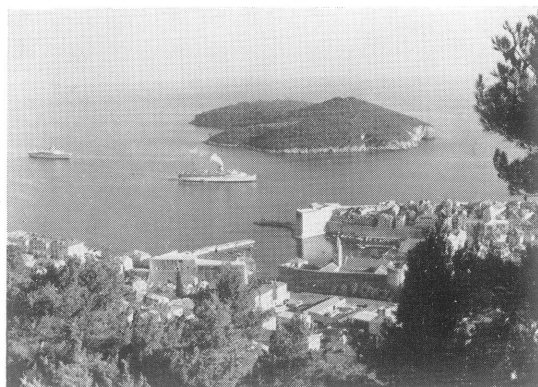
- Sieger des Festivals 1964
- M Sieger des Festivals 1964
- M Tom Harmon Group — Springfield, USA
- Harlem Ramblers — Zürich
- M Franz Krusch Quartett — Schramberg im Schwarzwald, DBR
- BB Ted Evans und seine Bigband — Wien

MASTER OF CEREMONIES: Dr. Ernst Zekely, Jazzkritiker

Zeichenerklärung bei der nachfolgenden Bandbesetzung

as	Altsaxophon	tb	Posaune
b	Bass	tp	Trompete
bj	Banjo	tub	Tuba
bs	Baritonsaxophon	ts	Tenorsaxophon
cl	Klarinette	vib	Vibraphon
co	Kornett	voc	Vocalist
dr	Schlagzeug	wb	Washboard, Waschbrett
fl	Flöte	*	Bandleader
g	Gitarre	M	Modern
p	Piano	O	Old time
sph	Sousaphon	BB	Big band

Nach vollbrachter Leistung, eine erfrischende Pause — natürlich mit „COCA-COLA“. Jede Band des Festivals erhält daher zur Erfrischung einen „COCA-COLA“ 6-Flaschenträger.



Blick auf die Trauminsel Lokrum bei Dubrovnik

Besuchen Sie Jugoslawien!

Das ideale Reiseland zu allen Jahreszeiten

Sonne — Meer — Berge — Kurorte — Badeorte

Besonders preiswert in der Vor- und Nachsaison

Informationen in Ihrem Reisebüro oder

JUGOSLAWISCHE FREMDENVERKEHRSWERBUNG

Wien I, Mahlerstraße 3, Telefon 52 54 81

Nehmen Sie die Dienste der jugoslawischen Fluglinie „JAT“ in Anspruch — Tel. 52 22 29